

**Bib um 12 -
Herzlich willkommen!**

Eine (wissenschaftliche) Arbeit überarbeiten

Universitätsbibliothek Bamberg

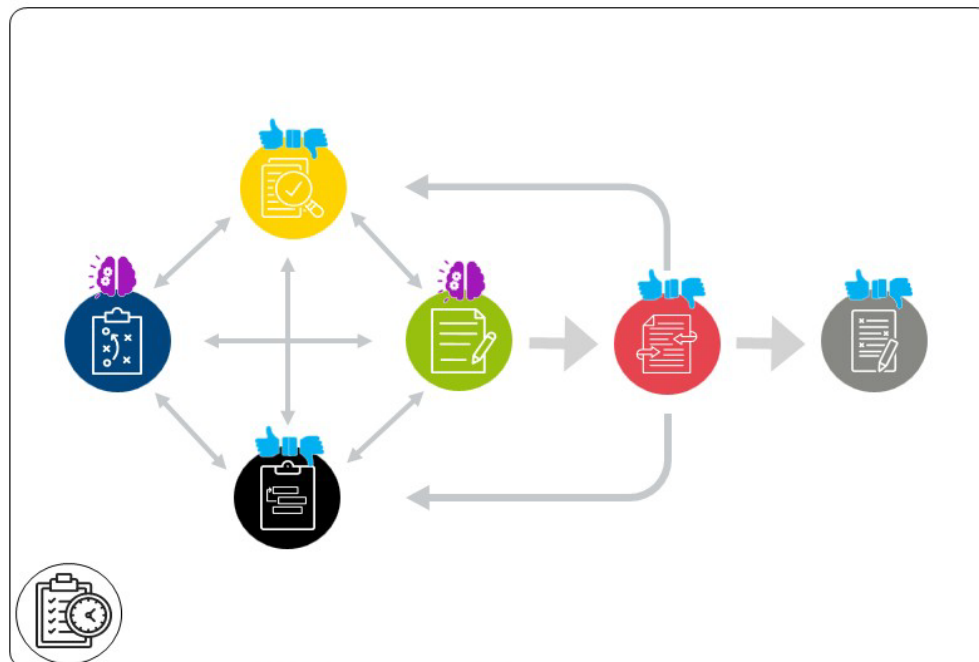
Christian Müller,
Diplom-Wirtschaftsinformatiker,
Diplom-Bibliothekar

Pia Plechinger,
M.A. Geschichte,
B.A. Bibliotheks- und Informationsmanagement

Schreibprozessphasen




SCHREIBEN IST EIN PROZESS, DER IN MEHREREN (REKURSIVEN) PHASEN VERLÄUFT



Orientiert sich an: Kruse 2007, Grieshammer 2013



 = Schwerpunkt „Creating“

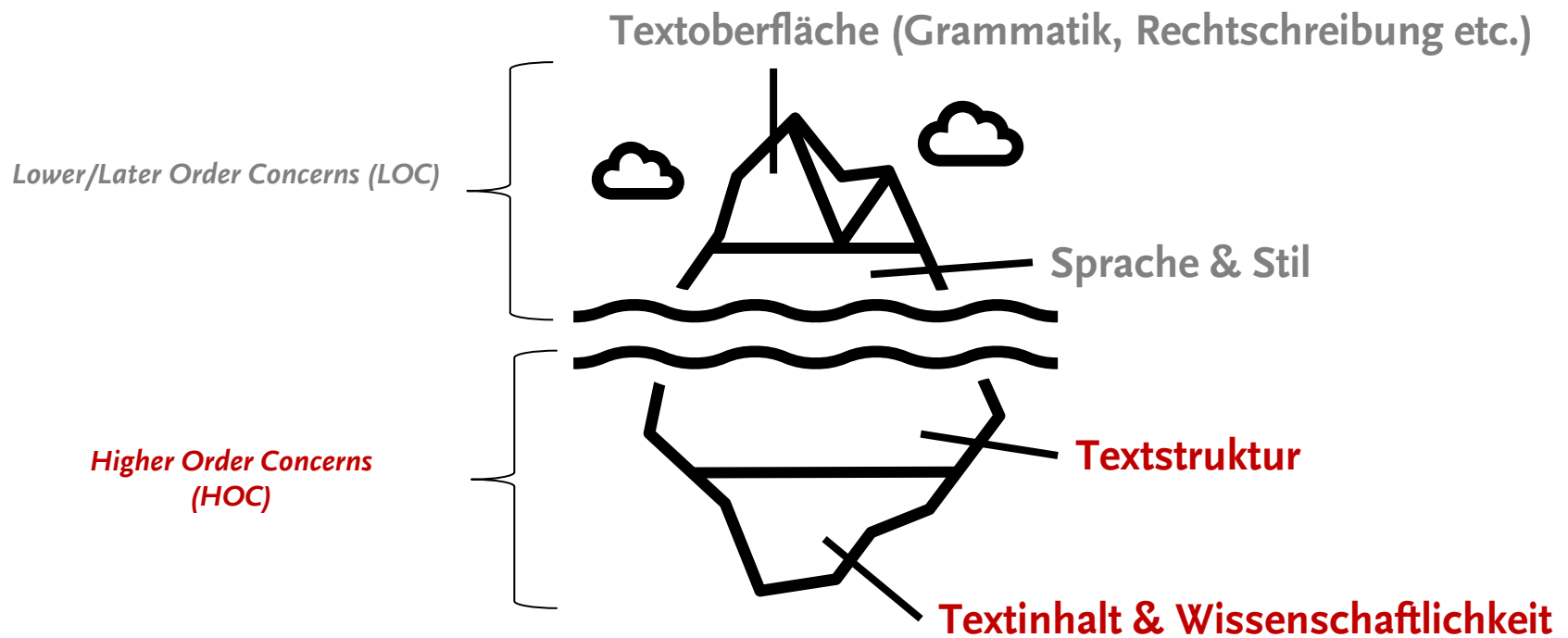
 = Schwerpunkt „Criticizing“



**Feedback &
Entwurf überarbeiten**



**Korrigieren &
Abschließen**



- **Schrittweises Vorgehen: erst die HOCs überarbeiten, dann die LOCs**
- **Tipps:**
 - Feedback kann man sich auch schon im laufenden Prozess einholen, z.B. wenn ein Kapitel fertig ist => Sie müssen nicht bis zum „Schluss“ warten
 - Kommunizieren Sie klar, wozu Sie Feedback haben möchten (Inhalt und Struktur, nur Struktur, etc.) und vermischen Sie HOCs und LOCs nicht miteinander
 - Lassen Sie den Text, den Sie überarbeiten möchten, 2 Wochen liegen (ignorieren/nicht anfassen) => Der Text wird Ihnen fremd und Sie können Fehler besser erkennen
 - zum Überarbeiten das Medium wechseln (z. B. Text ausdrucken, Schriftfarbe und -größe ändern...)

Textinhalt & Wissenschaftlichkeit

- Sind alle Inhalte relevant?
- Wo fehlen Informationen?
- Sind meine Ausführungen verständlich? Versteht eine andere Person meine Darstellungen?
- Methodentipp: „Der meckernde Kritiker“

Textstruktur

- Ist meine Argumentation vollständig, folgerichtig und widerspruchsfrei?
- Ist die Abfolge der Informationen logisch oder gibt es Gedankensprünge?
- Ist ein roter Faden erkennbar (sowohl in der Gliederung als auch im Aufbau der einzelnen Kapitel)?
- Methodentipp: Reverse Outlining
siehe: <https://doi.org/10.5282/UBM/EPUB.134914>, S. 81f.

Sprache & Stil

- Passen Sprache & Stil zur Textsorte?
- Ist meine Wortwahl angemessen? (Verwendung von „Wissenschaftssprache“ bzw. Fachsprache)

Wissenschaftssprache vs. Alltagssprache

- Wissenschaftssprache (Deutsch): Fokus auf Erkenntnisverbreitung
- Alltagssprache: Fokus auf Emotion und Ästhetik

„Guter Stil“

Achtung: Vorstellung kann sehr unterschiedlich sein!
Abhängig von Sprache, Disziplin, Adressat/in ...

(Stil-)Konventionen, die in der deutschen Wissenschaftssprache eher unüblich sind:

- Empathische/überspitzte Wertungen (Adjektive wie *miserabel*, *hervorragend* etc.)
- Anhäufung rhetorischer Fragen
- Ausrufezeichen am Ende eines Satzes
- Alltagssprachliche Ausdrücke (*gerade*, *ja*, *natürlich* etc.)
- Begriffe, die als spekulativ oder polemisch wahrgenommen werden können (*offenbar*, *wahrscheinlich*, *vielleicht* etc.)

=> Sollten eher vermieden werden

Quelle: Gruber, Helmut, et al: *Wissenschaftliches Schreiben: Ein Praxisbuch für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften*, Utb GmbH, 2009.

(Stil-)Konventionen, die in der deutschen Wissenschaftssprache eher üblich sind:

- Bestimmte Textsorten haben spezifische Textstrukturen
- Exakter Quellenumgang
- Begriffliche Genauigkeit, Verwendung von Fachtermini
- Argumentationsketten sind schlüssig
- Satzlänge (überdurchschnittlich), Satzbau (hohe Komplexität)
- Pronomen „ich“ wird selten verwendet (Objektive Haltung), Lesende werden nicht direkt angesprochen
- Vermutungen und belegbare Fakten: Klar voneinander differenziert
- Nomina (Hauptwörter) und Passivkonstruktionen werden häufig verwendet

Quelle: Gruber, Helmut, et al: *Wissenschaftliches Schreiben: Ein Praxisbuch für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften*, Utb GmbH, 2009.

Sprache & Stil

- Ist mein Text leserfreundlich? Sind meine Sätze zu lang/verschachtelt? Kann man meinem Gedankengang folgen?
- Ist mein Text verständlich?
- Beschränkt sich mein Text auf ausgewählte/grundlegende Aspekte? Ist mein Text sachlich?
- Habe ich wertende oder emotionale Stilelemente verwendet? Ist mein Text objektiv?
- Habe ich Fachbegriffe korrekt verwendet?

Literaturtipps zum Thema Sprache & Stil

- Beinke, Christiane et al.: *Die Seminararbeit: Schreiben für den Leser*. 3. Auflage, Utb GmbH, 2016. <https://doi.org/10.36198/9783838586311>.
- Esselborn-Krumbiegel, Helga: *Richtig wissenschaftlich schreiben: Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen*, 8. Auflage, Utb GmbH, 2025. <https://doi.org/10.36198/9783838565378>.
- Technischen Hochschule Nürnberg: *Die Sprache in sozialwissenschaftlichen Texten*. <https://leko.service.th-nuernberg.de/owl/artikel/die-sprache-der-wissenschaft/>
- Universität Wien: *Wissenschaftliche Sprache*. <https://homepage.univie.ac.at/laura.gandlgruber/?p=2149>

Textoberfläche (Grammatik, Rechtschreibung etc.)

Überprüft werden sollten ...

- Grammatik,
 - Wurde im ganzen Text die richtige Zeit benutzt?
 - Wurden die richtigen Artikel verwendet?
- Rechtschreibung,
 - Wurden Nomen und Satzanfänge groß geschrieben?
 - Wurde auf korrekte Dopplungen (mm etc.) und Umlaute geachtet?
- Silbentrennung,
- Punkt- und Kommasetzung,
- Typografie

Textoberfläche (Grammatik, Rechtschreibung etc.)

- Rechtschreibkorrekturprogramme nutzen
Achtung: Haben ihre Grenzen!

Tipps:

- Funktion „Suche und Ersetzen“ nutzen
=> Doppelte Leerzeichen finden
=> Überprüfen, ob Fehler oder „Lieblingsfehler“ mehrfach vorkommen
- Text ausdrucken & auf Papier korrigieren
=> anderer Blickwinkel
- Text rückwärts und Wort für Wort lesen

Abschließende Überarbeitung (Microebene)

Habe ich mich an alle formalen Standards gehalten?

- Zitierweise
 - Bibliografie
 - Gliederung/Überschriftenhierarchie
 - Formatierungsvorgaben (Seitenränder, Abstände etc.)
 - Abkürzungsverzeichnis
 - Abbildungen/Tabellen
 - Inhaltsverzeichnis
- Aussagekräftige Überschriften? Alle Ebenen enthalten?

Fachkonventionen beachten!

Angebote der Universitätsbibliothek zur
Literaturverwaltung:
[https://www.uni-
bamberg.de/ub/literaturverwaltung/](https://www.uni-bamberg.de/ub/literaturverwaltung/)

Quellenverzeichnis

- Gruber, Helmut, et al: *Wissenschaftliches Schreiben: Ein Praxisbuch für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften*, Utb GmbH, 2009.
- Hofer, M., & Floßmann, M.: *Methodenreader für Studierende: Eine Schreibmethodensammlung des Schreibzentrums der LMU München*. Universitätsbibliothek der Ludwig-Maximilians-Universität München, 2024. <https://doi.org/10.5282/UBM/EPUB.134914>
- Esselborn-Krumbiegel, Helga: *Richtig wissenschaftlich schreiben: Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen*, 8. Auflage, Utb GmbH, 2025. <https://doi.org/10.36198/9783838565378>.
- Universität Wien: *Wissenschaftliche Sprache*. <https://homepage.univie.ac.at/laura.gandlgruber/?p=2149>
- Technischen Hochschule Nürnberg: *Die Sprache in sozialwissenschaftlichen Texten*. <https://leko.service.th-nuernberg.de/owl/artikel/die-sprache-der-wissenschaft/>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Nächste Folge „Bib um 12“ am 03.06.2026

Eine (wissenschaftliche) Arbeit publizieren